Anfrage

(Anfrage Nr. 15-0549/2013)

Eingereicht am 01.03.2013 um 14:56 Uhr.

Entschärfung der gefährlichen Einmündung der Straße Liethfeld in die Wülferoder Straße

Die Straße Liethfeld mündet in die Wülferoder Straße ein. Dabei versperrt auf der Westseite der Einmündung, also hangabwärts, eine hohe Stützwand die Sicht auf den der Vorfahrtstraße folgenden Fußweg und den in beide Richtungen verpflichtend zu befahrenden Radweg. Die Straße Liethfeld dient alsbald dem neu entstehenden Wohngebiet, aber schon lange auch der straßengebundenen Erschließung auf der Ostseite des Stadtteilzentrums KroKuS. Die Einmündung wird – insbesondere bei jetzt zunehmendem Fahrzeugverkehr – als besonderer Gefahrenpunkt angesehen – namentlich für Kraftfahrzeuge, die in die Wülferoder Straße einbiegen wollen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Möglichkeiten bestehen, diesen beschriebenen Gefahrenpunkt zu entschärfen?
2. Welche Aktivitäten werden in dieser Hinsicht von der Verwaltung verfolgt (werden)?
3. Ist unter diesen Möglichkeiten auch das Verbot der Ausfahrt in die Wülferoder Straße einbezogen, ggf. beschränkt auf Kraftfahrzeuge?

18.62.06
Hannover / 01.03.2013